



IM AFRICAN EXPLORER VON KAPSTADT NACH NAMIBIA (2021/2022/2023/2024)

Ort: Namibia, Südafrika
Reisedauer: 16 Tage
Teilnehmerzahl: 50 - 64
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Bahnreisen,

Diese Sonderzugreise führt Sie auf einer einzigartigen Route über 3.000 km durch das südliche Afrika: Von Kapstadt fahren Sie mit Deutsch sprechender Reiseleitung im African Explorer zu den Naturwundern Namibias.

Inklusivleistungen

- Flüge Frankfurt/München – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt/München in der Economy Class
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek

- Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt/Windhoek
- Flüge Frankfurt/München – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt/München in der Economy Class
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 8 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Kapstadt
- 2 Übernachtungen in einer Lodge in der Namib-Wüste
- 1 Übernachtung in einer großzügigen Safari-Lodge am Tor zum Etosha-Nationalpark
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Windhoek
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek
- Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Ausflug zum Augrabies-Nationalpark
- Ausflug zum Köcherbaumwald
- Besichtigung der Geisterstadt Kolmanskop
- Ausflug zur Lüderitz-Halbinsel
- Ausflug zum Fish River Canyon
- Besuch des Namib-Naukluft-Nationalparks mit den Riesendünen vom Sossusvlei
- Stadtrundfahrten in Kapstadt, Swakopmund und Windhoek
- Wildbeobachtungsfahrten im Etosha-Nationalpark per Bus
- Spezialitätenessen und Biltong-Probe
- Typisch afrikanisches Braai (Grillfest) unter dem Sternenhimmel
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Reisebussen
- Während der Lodge-Aufenthalte bleibt Ihr großes Gepäck jeweils gut behütet im Sonderzug
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt/Windhoek
- Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Namibia
- Flüge Frankfurt – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt in der Economy Class
- Flüge Frankfurt – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt in der Economy Class
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 8 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Kapstadt
- 2 Übernachtungen in einer Lodge in der Namib-Wüste
- 1 Übernachtung in einer großzügigen Safari-Lodge am Tor zum Etosha-Nationalpark
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Windhoek
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, L = Lunchpaket, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek
- Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
- Besichtigung der Geisterstadt Kolmanskop
- Ausflug zur Lüderitz-Halbinsel
- Besuch des Namib-Naukluft-Nationalparks mit den Riesendünen vom Sossusvlei
- Wildbeobachtungsfahrten im Etosha-Nationalpark per Bus
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt bzw. Windhoek
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt bzw. Windhoek

Reiseverlauf

1. Tag Abflug

2. Tag Ankunft In Kapstadt

Am Abend Abflug aus Deutschland.

Am Vormittag treffen Sie in Kapstadt ein, wo Sie von Ihrer Reiseleitung am Flughafen begrüßt und zu Ihrem Hotel begleitet werden. Flanieren Sie entlang der Victoria & Alfred Waterfront. Am Nachmittag lernen Sie bei einer Stadtrundfahrt Kapstadt kennen.

Anschließend erwartet Sie ein Begrüßungsabendessen mit Vorstellung Ihrer Reiseleiter. (A)

4. Tag Von Der Küste Ins Hinterland

Ihr Sonderzug hat über Nacht die Küstenregion verlassen und befindet sich auf dem Weg in den Nordwesten Südafrikas. Machen Sie sich bei unterhaltsamen Bordvorträgen mit Ihrem Reiseziel vertraut und genießen Sie die vorüberziehenden Landschaftspanoramen. (FMA)

5. Tag Augrabies Falls-Nationalpark

In Upington steigen Sie aus Ihrem Zug aus und fahren per Bus zum Augrabies-Nationalpark. Das Naturreiservat erstreckt sich entlang des Oranje-Flusses und ist bekannt für die 56 m hohen Augrabies-Wasserfälle. Anschließend geht es zurück zu Ihrem Sonderzug. (FMA)

6. Tag Namibias Einsamer Süden – Fish River Canyon

An der Station Holoog, eigentlich nur ein Haltepunkt inmitten der Einsamkeit, steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren durch unberührte Halbwüstenlandschaft zum Fish River Canyon. Wer möchte, kann eine Kurzwanderung am Canyon-Rand unternehmen und grandiose Ausblicke in die 500 m tiefe und 160 km lange Schlucht genießen.

Anschließend bleibt vor Sonnenuntergang Zeit für einen Kurzausflug zum Köcherbaumwald. Es erwartet Sie eine Biltong-Probierprobe, bei der Sie diverse Arten des beliebten Trockenfleisches probieren können. (FMA)

7. Tag Wüstenpferde Und Geisterstädte

Ihr Zug erreicht die Bahnstation Aus, wo Sie mit etwas Glück die legendären Wüstenpferde sehen. Von dort aus fahren Sie mit dem Bus nach Kolmanskop, wo 1908 die ersten Diamanten in Namibia gefunden wurden. Dies brachte der kleinen Siedlung schnellen Aufstieg und Wohlstand, der jedoch nur wenige Jahrzehnte währte. Nachdem die letzten Bewohner ihre Häuser in den 50er Jahren verließen, sind vom einstigen Reichtum nur noch Ruinen geblieben. Die Schattenspiele der Gebäude im hellen Sand und die allgegenwärtige Stille machen einen Spaziergang durch die Geisterstadt zu einem eindrucksvollen Erlebnis! Anschließend fahren Sie bis in die Küstenstadt Lüderitz. Ein Ausflug über die Lüderitz-Halbinsel führt entlang der Großen Bucht bis zum Diaz Point mit dem Kreuz des portugiesischen Eroberers Bartholomäus Diaz und dem kleinen Leuchtturm. Anschließend fahren Sie zurück nach Aus, wo Ihr Sonderzug Sie erwartet. (FA)

8. Tag Vom Sperrgebiet In Die Namib-Wüste

Morgens fährt der African Explorer in Mariental ein. Sie gehen mit kleinem Gepäck von Bord und fahren per Bus ca. vier Stunden zu Ihrer Lodge. Ihr großes Gepäck bleibt sicher behütet an Bord des Zuges. Die Busfahrt führt auf überwiegend ungeteuerter Piste von Mariental über den Zarieshoogte-Pass in die Ebene des Namib-Naukluft-Nationalparks. In Ihrer Lodge angekommen, tauchen Sie zwei Tage lang in die Ruhe und Weite der urtümlichen Landschaft der ältesten Wüste der Welt ein, der Namib-Wüste (UNESCO-Weltnaturerbe). Auf Wunsch haben Sie bei einem

9. Tag Die Höchsten Dünen Der Welt

Rundflug die Gelegenheit, diese einmalige Landschaft von oben zu bestaunen. Unvergesslich ist der nächtliche Sternenhimmel, der sich hier aufgrund der reinen, klaren Luft und ohne störende Lichtquellen in seiner ganzen Schönheit präsentiert. (FMA)

Die frühen Morgenstunden sind die beste Zeit, die ziegelrot leuchtenden Riesendünen der Namib im Farbenspiel des Morgenlichts zu erleben. In offenen Fahrzeugen geht es auf ungeteeter Sandpiste die letzten Kilometer bis in das Vlei, eine von Dünen umgebene Lehmsenke, die sich nur in guten Regenjahren mit dem Wasser des Tsauchab- Flusses füllt. Der Aufstieg auf eine Düne wird mit weiten Ausblicken auf ein Meer aus aprikosenfarbenem Sand und einem einmaligen Blick auf das Vlei belohnt. Zum Sonnenuntergang können Sie heute eine Fahrt in offenen Fahrzeugen durch die Wüstenlandschaft genießen (Ausflugspaket). (FMA)

10. Tag Von Der Wüste Zum Atlantik: Walvisbay Und Swakopmund

In ca. fünfstündiger Fahrt auf ungeteeter Piste geht es per Bus durch den Namib-Naukluft- Nationalpark bis an die Atlantik-Küste. Der Park wurde 1979 eröffnet und ist mit rund 50.000 km² Namibias größter Naturpark. Unterwegs legen Sie Fotostopps an den bizarren Felsformationen des Gaub- Passes und des Kuiseb-Canyons ein. Vorüber am Vogelfederberg geht es bis zum Hafenstädtchen Walvisbay. Dort trifft die kalte Brandung des Atlantischen Ozeans unvermittelt auf die Wüste Namib. Alternativ besteht auf Wunsch die Möglichkeit, einen Flug über die Dünen entlang der Atlantik-Küste nach Walvis Bay zu buchen. An den Ufern der Lagune lassen sich mit etwas Glück Schwärme von Flamingos und Pelikanen beobachten. Die Küstenstraße entlang fahren Sie weiter bis Swakopmund, das vielerorts an eine deutsche Kleinstadt erinnert. Gebäude aus der Wilhelminischen Zeit wie das Hohenzollernhaus, das Alte Amtsgericht und das Brauhaus machen die koloniale Vergangenheit noch allenthalben sichtbar. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel über die Uferpromenade oder für ein Stück Schwarzwälderkirschtorte im Café Anton, bevor Sie abends wieder an Bord Ihres Sonderzuges erwartet werden. (FA)

11. Tag Das Matterhorn Namibias – Die Spitzkoppe

Früh am Morgen verlässt Ihr Zug Swakopmund und fährt gen Osten zurück auf das Inlandsplateau. Vor Ihrem Fenster zieht die einsame Wunderwelt aus Sanddünen vorüber, zum Sonnenaufgang häufig noch in den mystisch erscheinenden Küstennebel getaucht. Die Strecke zwischen Swakopmund und Windhoek wurde 1902 fertiggestellt, es ist die älteste Bahntrasse des Landes. Bei Usakos hält Ihr Zug für einen Ausflug zur 1.700 m hohen Spitzkoppe (Ausflugspaket). Hier können Sie jahrhundertealte Felszeichnungen der San-Buschleute entdecken. Danach bringt Sie Ihr Bus zum Zug zurück, der hinter Usakos auf die Strecke in

12. Tag Etosha-Nationalpark

Richtung Otjiwarongo nach Norden abbiegt. Am Abend typisch afrikanisches Braai (Grillfest) an den Gleisen inmitten der Wildnis unter dem atemberaubenden Sternenhimmel der Südhalbkugel. (FMA)

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Bus zum Eingang des Etosha-Nationalparks. Es erwartet Sie eine einmalige Safari: Sie können Elefanten, Gnus, zahlreiche Vögel und andere Wildtiere besonders an den Wasserlöchern aus der Nähe beobachten. Mit etwas Glück sehen Sie auch Löwen oder die seltenen Leoparden. Die Tierherden des Etosha-Parks sind fast ganzjährig auf die Wasserlöcher angewiesen, deshalb bietet der mehr als 22.000 km² große Park ideale Voraussetzungen für Tierbeobachtungen. Nach diesem aufregenden Tag fahren Sie zur nahe gelegenen Lodge, wo Sie heute Nacht residieren. Ihr Abendessen nehmen Sie im Restaurant Ihrer Lodge ein. (FLA)

14. Tag Windhoek

Am frühen Morgen wird Ihre Reise mit etwas Glück zur Zug-Safari, denn die Bahnstrecke führt durch private Wildfarmen. Da Ihr Sonderzug in gemächlichem Tempo fährt und kaum anderer Zugverkehr auf der Strecke existiert, haben Sie gute Chancen auf einmalige Fotomotive. Am Vormittag rollt Ihr Zug schließlich in den Windhoeker Bahnhof ein, wo Sie sich vom Zugpersonal verabschieden. Bei einer Stadtrundfahrt sehen Sie die Christuskirche und den sogenannten Tintenpalast, heute Sitz des namibischen Parlaments. Mit knapp 300.000 Einwohnern ist das beschauliche Windhoek die größte Stadt des Landes. Windhoek fasziniert mit seiner Mischung aus afrikanischer und europäischer Lebensart. Hier begegnet man Herero-Frauen in ihrer viktorianischen Tracht und jungen Mädchen mit kunstvoll geflochtenen Frisuren ebenso wie Jugendlichen und Farmern aus der Provinz. Ein Ausflug führt Sie in die Township Katutura, wo Sie ein Selbsthilfe-Projekt für Frauen besuchen. Anschließend fahren Sie zu Ihrem Hotel an der Independence Avenue, der Flaniermeile der Stadt. Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsessen. (FMA)

1. Tag Abflug

2. Tag Ankunft In Kapstadt

Am Abend Abflug aus Deutschland.

Am Vormittag treffen Sie in Kapstadt ein, wo Sie von Ihrer Reiseleitung am Flughafen begrüßt und zu Ihrem Hotel begleitet werden. Flanieren Sie entlang der Victoria & Alfred Waterfront. Am Nachmittag lernen Sie bei einer Stadtrundfahrt Kapstadt kennen.

Anschließend erwartet Sie ein Begrüßungsabendessen mit Vorstellung Ihrer Reiseleiter. (A)

3. Tag Abfahrt Des African Explorer

Am Vormittag heißt es im Kapstädter Bahnhof: Einsteigen, bitte! Machen Sie es sich in Ihrem Abteil bequem und genießen Sie den Blick auf die vorüberziehende Landschaft. Nachdem Ihr Zug die Tunnel der Hexriver-Berge durchfahren hat, geht die Szenerie in die faszinierende Bergwelt der Großen Karoo über. Ihr Zug erreicht den viktorianischen Ort

Matjiesfontein, wo Ihnen Zeit für die Besichtigung des geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotels bleibt. Nach dem Abendessen im Bordrestaurant können Sie den Abend bei einem Glas südafrikanischem Rotwein oder einem Bier im Barwagen ausklingen lassen. (FMA) Ihr Sonderzug hat über Nacht die Küstenregion verlassen und befindet sich auf dem Weg in den Nordwesten Südafrikas. Machen Sie sich bei unterhaltsamen Bordvorträgen mit Ihrem Reiseziel vertraut und genießen Sie die vorüberziehenden Landschaftspanoramen. (FMA)

4. Tag Von Der Küste Ins Hinterland

5. Tag Augrabies Falls-Nationalpark

In Upington steigen Sie aus Ihrem Zug aus und fahren per Bus zum Augrabies-Nationalpark. Das Naturreservat erstreckt sich entlang des Oranje-Flusses und ist bekannt für die 56 m hohen Augrabies-Wasserfälle. Anschließend geht es zurück zu Ihrem Sonderzug. (FMA)

6. Tag Namibias Einsamer Süden – Fish River Canyon

An der Station Holoog, eigentlich nur ein Haltepunkt inmitten der Einsamkeit, steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren durch unberührte Halbwüstenlandschaft zum Fish River Canyon. Wer möchte, kann eine Kurzwanderung am Canyon-Rand unternehmen und grandiose Ausblicke in die 500 m tiefe und 160 km lange Schlucht genießen.

Anschließend bleibt vor Sonnenuntergang Zeit für einen Kurzausflug zum Köcherbaumwald. Es erwartet Sie eine Biltong-Probe, bei der Sie diverse Arten des beliebten Trockenfleisches probieren können. (FMA)

7. Tag Wüstenpferde Und Geisterstädte

Ihr Zug erreicht die Bahnstation Aus, wo Sie mit etwas Glück die legendären Wüstenpferde sehen. Von dort aus fahren Sie mit dem Bus nach Kolmanskop, wo 1908 die ersten Diamanten in Namibia gefunden wurden. Dies brachte der kleinen Siedlung schnellen Aufstieg und Wohlstand, der jedoch nur wenige Jahrzehnte währte. Nachdem die letzten Bewohner ihre Häuser in den 50er Jahren verließen, sind vom einstigen Reichtum nur noch Ruinen geblieben. Die Schattenspiele der Gebäude im hellen Sand und die allgegenwärtige Stille machen einen Spaziergang durch die Geisterstadt zu einem eindrucksvollen Erlebnis! Anschließend fahren Sie bis in die Küstenstadt Lüderitz. Ein Ausflug über die Lüderitz-Halbinsel führt entlang der Großen Bucht bis zum Diaz Point mit dem Kreuz des portugiesischen Eroberers Bartholomäus Diaz und dem kleinen Leuchtturm. Anschließend fahren Sie zurück nach Aus, wo Ihr Sonderzug Sie erwartet. (FA)

8. Tag Vom Sperrgebiet In Die Namib-Wüste

Morgens fährt der African Explorer in Mariental ein. Sie gehen mit kleinem Gepäck von Bord und fahren per Bus ca. vier Stunden zu Ihrer Lodge. Ihr großes Gepäck bleibt sicher behütet an Bord des Zuges. Die Busfahrt führt auf überwiegend ungeteeter Piste von Mariental über den Zarieshoogte-Pass in die Ebene des Namib- Naukluft-Nationalparks. In Ihrer Lodge angekommen, tauchen Sie zwei Tage lang in die Ruhe

9. Tag Die Höchsten Dünen Der Welt

und Weite der urtümlichen Landschaft der ältesten Wüste der Welt ein, der Namib-Wüste (UNESCO-Weltnaturerbe). Auf Wunsch haben Sie bei einem Rundflug die Gelegenheit, diese einmalige Landschaft von oben zu bestaunen. Unvergesslich ist der nächtliche Sternenhimmel, der sich hier aufgrund der reinen, klaren Luft und ohne störende Lichtquellen in seiner ganzen Schönheit präsentiert. (FMA)

Die frühen Morgenstunden sind die beste Zeit, die ziegelrot leuchtenden Riesendünen der Namib im Farbenspiel des Morgenlichts zu erleben. In offenen Fahrzeugen geht es auf ungeteeter Sandpiste die letzten Kilometer bis in das Vlei, eine von Dünen umgebene Lehmsenke, die sich nur in guten Regenjahren mit dem Wasser des Tsauchab- Flusses füllt. Der Aufstieg auf eine Düne wird mit weiten Ausblicken auf ein Meer aus aprikosenfarbenem Sand und einem einmaligen Blick auf das Vlei belohnt. Zum Sonnenuntergang können Sie heute eine Fahrt in offenen Fahrzeugen durch die Wüstenlandschaft genießen (Ausflugspaket). (FMA)

10. Tag Von Der Wüste Zum Atlantik: Walvisbay Und Swakopmund

In ca. fünfstündiger Fahrt auf ungeteeter Piste geht es per Bus durch den Namib-Naukluft- Nationalpark bis an die Atlantik-Küste. Der Park wurde 1979 eröffnet und ist mit rund 50.000 km² Namibias größter Naturpark. Unterwegs legen Sie Fotostopps an den bizarren Felsformationen des Gaub- Passes und des Kuiseb-Canyons ein. Vorüber am Vogelfederberg geht es bis zum Hafentädtchen Walvisbay. Dort trifft die kalte Brandung des Atlantischen Ozeans unvermittelt auf die Wüste Namib. Alternativ besteht auf Wunsch die Möglichkeit, einen Flug über die Dünen entlang der Atlantik-Küste nach Walvis Bay zu buchen. An den Ufern der Lagune lassen sich mit etwas Glück Schwärme von Flamingos und Pelikanen beobachten. Die Küstenstraße entlang fahren Sie weiter bis Swakopmund, das vielerorts an eine deutsche Kleinstadt erinnert. Gebäude aus der Wilhelminischen Zeit wie das Hohenzollernhaus, das Alte Amtsgericht und das Brauhaus machen die koloniale Vergangenheit noch allenthalben sichtbar. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel über die Uferpromenade oder für ein Stück Schwarzwälderkirchtorte im Café Anton, bevor Sie abends wieder an Bord Ihres Sonderzuges erwartet werden. (FA)

11. Tag Das Matterhorn Namibias – Die Spitzkoppe

Früh am Morgen verlässt Ihr Zug Swakopmund und fährt gen Osten zurück auf das Inlandsplateau. Vor Ihrem Fenster zieht die einsame Wunderwelt aus Sanddünen vorüber, zum Sonnenaufgang häufig noch in den mystisch erscheinenden Küstennebel getaucht. Die Strecke zwischen Swakopmund und Windhoek wurde 1902 fertiggestellt, es ist die älteste Bahntrasse des Landes. Bei Usakos hält Ihr Zug für einen Ausflug zur 1.700 m hohen Spitzkoppe (Ausflugspaket). Hier

12. Tag Etosha-Nationalpark

können Sie jahrhundertealte Felszeichnungen der San-Buschleute entdecken. Danach bringt Sie Ihr Bus zum Zug zurück, der hinter Usakos auf die Strecke in Richtung Otjiwarongo nach Norden abbiegt. Am Abend typisch afrikanisches Braai (Grillfest) an den Gleisen inmitten der Wildnis unter dem atemberaubenden Sternenhimmel der Südhalbkugel. (FMA)

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Bus zum Eingang des Etosha-Nationalparks. Es erwartet Sie eine einmalige Safari: Sie können Elefanten, Gnus, zahlreiche Vögel und andere Wildtiere besonders an den Wasserlöchern aus der Nähe beobachten. Mit etwas Glück sehen Sie auch Löwen oder die seltenen Leoparden. Die Tierherden des Etosha-Parks sind fast ganzjährig auf die Wasserlöcher angewiesen, deshalb bietet der mehr als 22.000 km² große Park ideale Voraussetzungen für Tierbeobachtungen. Nach diesem aufregenden Tag fahren Sie zur nahe gelegenen Lodge, wo Sie heute Nacht residieren. Ihr Abendessen nehmen Sie im Restaurant Ihrer Lodge ein. (FLA)

13. Tag Auf Safari

Der Vormittag steht für eine ausgedehnte Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen zur Verfügung (Ausflugspaket). Anschließend fahren Sie nach Otjiwarongo, wo Ihr Sonderzug bereitsteht und das freundliche Bordpersonal Sie wieder begrüßt. (FA)

14. Tag Windhoek

Am frühen Morgen wird Ihre Reise mit etwas Glück zur Zug-Safari, denn die Bahnstrecke führt durch private Wildfarmen. Da Ihr Sonderzug in gemächlichem Tempo fährt und kaum anderer Zugverkehr auf der Strecke existiert, haben Sie gute Chancen auf einmalige Fotomotive. Am Vormittag rollt Ihr Zug schließlich in den Windhoeker Bahnhof ein, wo Sie sich vom Zugpersonal verabschieden. Bei einer Stadtrundfahrt sehen Sie die Christuskirche und den sogenannten Tintenpalast, heute Sitz des namibischen Parlaments. Mit knapp 300.000 Einwohnern ist das beschauliche Windhoek die größte Stadt des Landes. Windhoek fasziniert mit seiner Mischung aus afrikanischer und europäischer Lebensart. Hier begegnet man Herero-Frauen in ihrer viktorianischen Tracht und jungen Mädchen mit kunstvoll geflochtenen Frisuren ebenso wie Jugendlichen und Farmern aus der Provinz. Ein Ausflug führt Sie in die Township Katutura, wo Sie ein Selbsthilfe-Projekt für Frauen besuchen. Anschließend fahren Sie zu Ihrem Hotel an der Independence Avenue, der Flaniermeile der Stadt. Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsessen. (FMA)

15. Tag Rückflug Von Afrika

Vormittags bleibt Ihnen Zeit für eigene Stadterkundungen oder einen Einkaufsbummel. Am Mittag heißt es Abschied nehmen von Ihrer Reiseleitung, bevor Sie über Johannesburg zurückfliegen. (F)

16. Tag Ankunft In Deutschland

4. Tag Auf Ins Hinterland

Am Vormittag treffen Sie in Deutschland ein.

Ihr Sonderzug hat die Küstenregion verlassen und rollt

6. Tag Fish River Canyon

in den Nordwesten Südafrikas. (FMA)
An der Station Holoog steigen Sie um in Busse und fahren zum Fish River Canyon. Wer möchte, kann eine Kurzwanderung am CanyonRand unternehmen. Danach bleibt vor Sonnenuntergang Zeit für einen Kurzausflug zum Köcherbaumwald. Es erwartet Sie auch eine Biltong-Probe. (FMA)

7. Tag Geisterstädte

Ihr Zug erreicht die Bahnstation Aus. Von Aus aus fahren Sie mit dem Bus nach Kolmanskop, wo die ersten Diamanten Namibias gefunden wurden. Dies brachte der kleinen Siedlung schnell Wohlstand, von dem nur noch Ruinen geblieben sind. Anschließend geht es in die Küstenstadt Lüderitz. Ein Ausflug über die Lüderitz-Halbinsel führt bis zum Diaz Point. Dann fahren Sie zurück nach Aus, wo Ihr Sonderzug Sie erwartet. (FA)

8. Tag Namib-Wüste

Morgens erreicht Ihr Zug Mariental. Sie gehen mit kleinem Gepäck von Bord und fahren per Bus ca. vier Stunden zu Ihrer Lodge, wo Sie zwei Tage lang in die Ruhe der Namib-Wüste eintauchen. (FA)

10. Tag Walvisbay Und Swakopmund

In ca. fünfstündiger Fahrt geht es per Bus durch den Namib-Naukluft-Nationalpark bis an die Atlantik-Küste. Unterwegs legen Sie Fotostopps an den bizarren Felsformationen des Gaub-Passes und des KuisebCanyons ein. Vorüber am Vogelfederberg geht es bis zum Hafenstädtchen Walvisbay. Die Küstenstraße entlang fahren Sie weiter bis Swakopmund, das vielerorts an eine deutsche Kleinstadt erinnert. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel über die Uferpromenade oder für ein Stück Schwarzwälderkirchtorte im Café Anton, bevor Sie wieder an Bord Ihres Zuges erwartet werden. (FA)

11. Tag Die Spitzkoppe

Am Morgen verlässt Ihr Zug Swakopmund und hält bei Usakos für einen Ausflug zur Spitzkoppe (Ausflugspaket). Hier sehen Sie Felszeichnungen der San-Buschleute. Am Abend afrikanisches Grillfest an den Gleisen. (FMA)

Termin

~~01.03.2023~~ – 16.03.2023

Preis

9800€

~~Kategorie Leopard (Flüge inkl.)~~ [Kontaktiere uns](#)

Leistungen

- Flüge Frankfurt/München – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt/München in der Economy Class
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek
- Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt/Windhoek
- Flüge Frankfurt/München – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt/München in der Economy Class
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 8 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Kapstadt
- 2 Übernachtungen in einer Lodge in der Namib-Wüste
- 1 Übernachtung in einer großzügigen Safari-Lodge am Tor zum Etosha-Nationalpark

-
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Windhoek
 - Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
 - Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek
 - Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
 - Deutschsprachiger Arzt an Bord
 - Ausflug zum Augrabies-Nationalpark
 - Ausflug zum Köcherbaumwald
 - Besichtigung der Geisterstadt Kolmanskop
 - Ausflug zur Lüderitz-Halbinsel
 - Ausflug zum Fish River Canyon
 - Besuch des Namib-Naukluft-Nationalparks mit den Riesendünen vom Sossusvlei
 - Stadtrundfahrten in Kapstadt, Swakopmund und Windhoek
 - Wildbeobachtungsfahrten im Etosha-Nationalpark per Bus
 - Spezialitätenessen und Biltong-Probe
 - Typisch afrikanisches Braai (Grillfest) unter dem Sternenhimmel
 - Ausflüge und Transfers in klimatisierten Reisebussen
 - Während der Lodge-Aufenthalte bleibt Ihr großes Gepäck jeweils gut behütet im Sonderzug
 - Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt/Windhoek
 - Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
 - Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Namibia
 - Flüge Frankfurt – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt in der Economy Class
 - Flüge Frankfurt – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt in der Economy Class
 - Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 8 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
 - 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Kapstadt
 - 2 Übernachtungen in einer Lodge in der Namib-Wüste
 - 1 Übernachtung in einer großzügigen Safari-Lodge am Tor zum Etosha-Nationalpark
 - 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Windhoek
 - Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, L = Lunchpaket, M = Mittagessen, A = Abendessen)
 - Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek
 - Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
 - Besichtigung der Geisterstadt Kolmanskop
 - Ausflug zur Lüderitz-Halbinsel
 - Besuch des Namib-Naukluft-Nationalparks mit den Riesendünen vom Sossusvlei
 - Wildbeobachtungsfahrten im Etosha-Nationalpark per Bus
 - Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt bzw. Windhoek
 - Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt bzw. Windhoek

Keine Leistungen

- Ausflugspaket
- Trinkgelder
- Bei den Reisetterminen 17.10.21 - 01.11.21, 18.11.21 - 03.12.21, 06.01.22 – 21.01.22 und 09.03.22 – 24.03.22: Ausflugspaket (9., 11. und 13. Reisetag). Das Ausflugspaket kann auf Wunsch zusätzlich gebucht werden.

Zusatzinfos

- Über 3.000 km lange Zugreise von Kapstadt nach Windhoek
- Entspanntes Reisen im African Explorer
- Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit deutschsprachigem Arzt an Bord
- Übernachtungen in stilvollen Lodges in der Namib-Wüste und am Etosha-Park

-
- Die einzigartige Tierwelt Namibias
 - Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
 - Fish River Canyon und Sossusvlei
 - Pirschfahrten im Etosha-Nationalpark
 - Lüderitz: Namibias erste deutsche Siedlung
 - Vom Sande verweht: Geisterstadt Kolmanskop
 - Deutsche Kleinstadtromantik: Swakopmund
 - Windhoek: Moderne und deutsche Tradition
 - Über 3.000 km lange Zugreise von Kapstadt nach Windhoek
 - Entspanntes Reisen im African Explorer
 - Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit deutschsprachigem Arzt an Bord
 - Übernachtungen in stilvollen Lodges in der Namib-Wüste und am Etosha-Park
 - Die einzigartige Tierwelt Namibias
 - Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
 - Fish River Canyon und Sossusvlei
 - Pirschfahrten im Etosha-Nationalpark
 - Lüderitz: Namibias erste deutsche Siedlung
 - Vom Sande verweht: Geisterstadt Kolmanskop
 - Deutsche Kleinstadtromantik: Swakopmund
 - Windhoek: Moderne und deutsche Tradition

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

